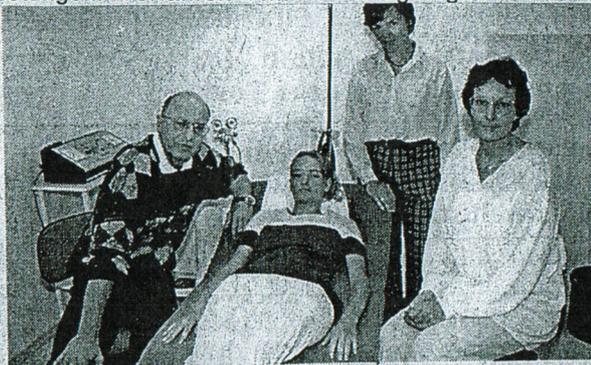


Andrea Sattler, Insa Pehl, Dr. Anneliese Günther und Thomas Quint (von links) verbinden in ihrer Praxis Naturheil- und Schulmedizin. Foto: Stephan Stüttgen

Praxis für Naturheilkunde

Wetter. Nach acht Jahren in Cölbe wechseln Praxis und Ausbildungsstätte für Naturheilkunde von Thomas Quint nach Wetter, An der Walkmühle 5. Die Praxis bietet neben Eigenblut- (Ozon-), Neural-, Bioresonanz- und Lasertherapie eine Diagnostik für funktionelle Medizin, Allergie-, Schwermetall- und Pilzaustestungen. Verfahren

der traditionellen chinesischen Medizin ergänzen das Angebot. Eine Diplompsychologin berät zu den Themen Gewichtsreduktion und Ernährung. Das Ziel ist die Zusammenarbeit von Naturheil- und Schulmedizin. Darauf sind die praxisorientierte Ausbildung der Schüler und die öffentlichen Seminare ausgelegt.



Wetter. Nach acht Jahren in Cölbe wechseln die Praxis und Ausbildungsstätte für Naturheilkunde des Heilpraktikers Thomas Quint nach Wetter. Die Praxis bietet unter anderem Eigenblut- und Lasertherapie sowie Allergie- und Pilzaustestungen. Eine Psychologin übernimmt Gewichtsreduktions- und Ernährungsberatung sowie Verhaltenstherapie. Quints Ziel ist eine sinnvolle Zusammenarbeit „zwischen Naturheil- und Schulmedizin im Patienteninteresse.“ Das Foto zeigt ihn mit seinen Mitarbeiterinnen (von links) Andrea Sattler, Insa Pehl und Dr. Anneliese Günther.

Naturheilkunde und Schulmedizin müssen den Weg zueinander finden

Thomas Quint eröffnet Naturheilpraxis · Zusammenarbeit zum Wohle der Menschen

Wetter. Im Interesse der Patienten müsse man endlich aufhören, die Schulmedizin und Naturheilkunde als zwei voneinander getrennte Methoden anzusehen, die nichts miteinander zu tun hätten.

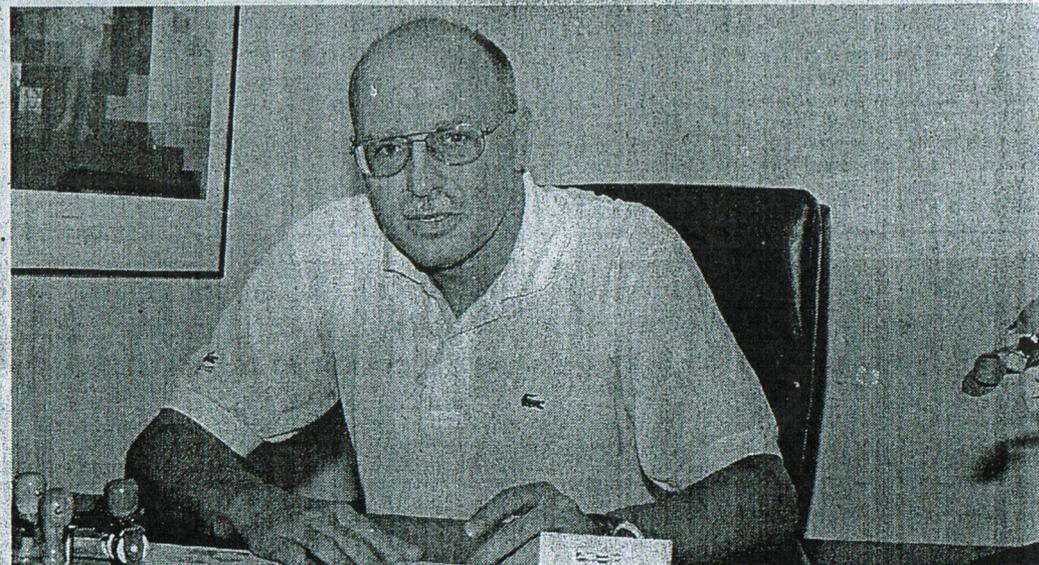
von Lissy Zielen

Beide könnten sich ergänzen und letztendlich durch ihre Zusammenarbeit zum Wohle der Patienten tätig sein. Es bringe nichts, sich gegenseitig anzufeinden und Konkurrenz zu machen, so die Auffassung von Thomas Quint, der jetzt eine Naturheilpraxis in Wetter eröffnete.

Er selbst arbeitet auf der Grundlage eines

Medizinstudiums, daß er von 1981 bis 1988 in Marburg absolvierte, anschließender Klinikerfahrung und einer achtjährigen Berufspraxis als Heilpraktiker in Cölbe.

Die Einbeziehung der schulmedizinischen Untersuchungen und Befunde wie Blutdruckmessung, EKG, Computertomografie, Röntgen-diagnostik und Blutbildun-



Thomas Quint spricht sich für die Zusammenarbeit zwischen Schulmedizin und Naturheilkunde aus. Foto: Lissy Zielen

tersuchung ist für Thomas Quint eine Selbstverständlichkeit. „Ich empfehle meinen Patienten nicht, bei Nacht dreimal über den Kirchhof zu rennen“, so Quint schmunzelnd, „meine Blut-, Urin- und Stuhlproben werden im gleichen Labor bearbeitet wie die Proben der Ärzte“.

Die Praxisausstattung entspricht dem, was man von

einer heilkundlichen Einrichtung erwartet. Von verschiedenen medizinischen Geräten über die erforderliche Sterilität bis hin zum Videoapparat im Wartebereich. Dort sehen Kinder Filme über die Funktion der roten Blutkörperchen und Erwachsene über die Neuraltherapie nach Huneke.

Quint empfiehlt, einen Heilpraktiker aufzusuchen,

der dem Fachverband angeschlossen ist. Beim Deutschen Heilpraktikerverband (DH) kann man unter der Telefonnummer 06101/85855 in Bad Vilbel nach Heilpraktikern fragen, die Mitglied sind und eine Fachprüfung absolviert haben. Man bekommt dort drei Naturheilkundler in der Nähe seines Wohnortes genannt, an die man sich dann wenden kann.